

Kundenmagazin | Oktober 2019

Tür an Tür


BREBAU
RAUM ZUM LEBEN



Kinderzimmer:
Einrichten leicht gemacht



Weihnachten im Schuhkarton:
kleines Paket, große Freude



Bewusster leben:
weniger Müll im Alltag

Editorial

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ unterstützen wir dieses Jahr erstmals als Abgabestelle und packen auch selbst fleißig Geschenke für Kinder aus ärmeren Regionen. Jeder, der Kinderaugen zum Strahlen bringen möchte, kann einen gefüllten Karton bei uns abgeben – denn oft reichen kleine Gesten, um Großes zu bewirken! Nähere Infos dazu finden Sie in unserem Titelthema.

Ein gutes Miteinander steht für uns schon lange im Vordergrund: zwischen Kollegen, unseren Kunden oder in den Nachbarschaften und Quartieren. Traditionell unterstützen wir diverse Vereine, Einrichtungen oder Nachbarschaftshäuser und arbeiten intensiv mit Kooperationspartnern wie der Bremer Heimstiftung oder dem Martinsclub zusammen.

Schauen Sie am besten selbst – viel Spaß beim Lesen unserer neuen Ausgabe!



Die Geschäftsführer: Thomas Tietje und Bernd Botzenhardt

Bernd Botzenhardt Thomas Tietje

Gewerbeflächen in der Überseestadt

Wohnen und arbeiten unter einem Dach

Im vierten Gebäude des Projekts waveline, das bis Frühsommer 2020 fertiggestellt wird, werden erstmals auch zwei Gewerbeeinheiten angeboten. Wer eine Fläche erwirbt, kann seine Kunden künftig in hochwertigem Ambiente direkt an der Weser empfangen.

Eine ca. 74 Quadratmeter große Gewerbefläche eignet sich beispielsweise für Versicherungsmakler, Steuerberater, Agenturen oder Anwälte. Vier Räume mit großzügigem Empfangsbereich und bereits inte-

grierter Küche bieten Arbeitsplätze für bis zu fünf Personen.

Wohnen und arbeiten unter einem Dach? Das bietet die ca. 97 Quadratmeter große Wohn- und Gewerbefläche mit drei Zimmern, zwei Bädern, einer Einbauküche und direktem Weserblick. Auch hier sind maximal fünf Arbeitsplätze möglich.

Interesse? Weitere Infos erteilt Herr Czehowsky unter Tel. 0421 3 49 62 15 oder t.czehowsky@brebau.de.





Citynah an der Neustadt

Hochwertige Mietwohnungen an der kleinen Weser

Frische Grundrisse in einer der wohl begehrtesten Lagen Bremens – das bieten 33 Mietwohnungen nahe des Stadtwerders, die im Dezember 2019 bezugsfertig werden.

Erfrischend sind die offenen Grundrisse im amerikanischen Stil. Einige der Ein- bis Vier-Zimmer-Wohnungen sind als Maisonette-Wohnungen über zwei Etagen angelegt. Allen gemeinsam ist ein großer Balkon oder eine (Dach-)terrasse. Nach dem Aufstehen mit einem Kaffee ins Freie treten und direkt am Wasser, mit freiem Blick auf die Bremer Altstadt frühstücken – hier ist es möglich.

Direkt vor der Haustür schlängelt sich die kleine Weser und die Innenstadt mit ihren Geschäften und Cafés ist nur einen Katzensprung entfernt. Die Flusslandschaft bietet zukünftigen Bewohnern den perfekten Ausgleich vom pulsierenden Stadtleben. In wenigen Schritten erreicht man parkähnliche Wege, die bis zum Werdersee führen – ideal zum Radfahren, Joggen, Spazieren gehen und Baden.

Weitere Informationen erteilt Frau Durak unter Tel. 0421 34 96 22 69 oder L.durak@brebau.de.



Elektromobilität

Unsere ersten E-Smarts

Dürfen wir vorstellen: Unsere neuen Elektroflitzer. Neben unseren Dienstfahrrädern schaffen die mit Strom betriebenen Smarts den Einstieg in umweltfreundliche Mobilitätsangebote und begleiten unsere Mitarbeiter ab sofort durch ganz Bremen – leise und emissionsfrei.



Neubauwohnungen in Arsten

Buntes Treiben auf der Baustelle

Rund 300 Interessenten folgten der Einladung zur Rohbaubesichtigung am Arsterdamm. Hier baut die BREBAU 46 Mietwohnungen verteilt auf zwei Gebäude, die zum Ende des Jahres bezogen werden können.

Bei Bratwurst, Kuchen und strahlendem Sonnenschein führten unsere Mitarbeiter der Vermietung die Besucher durch ihr potenziell neues Zuhause. Die barrierefreien Ein- bis Vier-Zimmer-Wohnungen gibt es ab 6,10 Euro pro Quadratmeter und sind zum Teil gefördert. „Arsten gefällt mir, weil ich hier alles habe, was ich brauche – Supermärkte, Sportvereine, Ärzte, Spielplätze und jede Menge Grün“

„Arsten gefällt mir, weil ich hier alles habe, was ich brauche – Supermärkte, Sportvereine, Ärzte, Spielplätze und jede Menge Grün“

vereine, Ärzte, Spielplätze und jede Menge Grün“, berichtet eine Interessentin. Entsprechend groß war die Nachfrage. Doch der nächste Neubau ist nicht weit entfernt.

Wohnungen und Reihenhäuser in der Hans-Hackmack-Straße

Wer im quirligen Arsten wohnen möchte, kann sich auch in der Hans-Hackmack-Straße umschauchen: Hier baut die BREBAU fünf geförderte Mietreihenhäuser, die bereits im November fertiggestellt sind. Familien können Weihnachten also schon in ihrem neuen Zuhause feiern. Wer weniger Platz benötigt, kann sich in einer der 144 Mietwohnungen niederlassen, die ab Sommer 2020 im gleichen Wohngebiet entstehen. Weitere Infos erteilt Frau Durak unter Tel. 0421 34 96 22 69 oder L.durak@brebau.de.

Erweiterter Service

Büro in Arsten

Auf dem Erdbeerpflückerplatz steht neben dem Hauswart nun auch unsere Kundenberaterin Frau Penczok vor Ort zur Verfügung. Jeden Mittwoch von 9 bis 12.30 Uhr nimmt sie in der Martin-Buber-Straße 7 (neben dem Aktiv Bürgertreff) Wohnungsanfragen und Mieteranliegen entgegen – so können die Anwohner ihre Fragen auf kurzem Wege klären.



Für Sie vor Ort:
Frau Penczok aus der
Kundenbetreuung

Rechtsanwalt Marcus Greupner

WEG-Recht für die Praxis

Rechtsanwalt Markus Greupner berichtet von interessanten Fällen und neuen Entwicklungen im Wohnungseigentumsrecht. Dieses Mal mit dem Thema:

Kein Kostenersatz für Fensterreparatur

Ganz aktuell hat der BGH entschieden (Urteil vom 14. Juni 2019 – V ZR 254/17), dass einem Wohnungseigentümer, der eigenmächtig die Instandsetzungsbedürftigen Fenster seiner Wohnung erneuern ließ, kein Ersatzanspruch gegenüber der Wohnungseigentümergemeinschaft zusteht. Dies gilt auch dann, wenn die Wohnungseigentümer aufgrund eines Irrtums davon ausgegangen waren, dass die Erneuerung der Fenster Aufgabe des jeweiligen Sondereigentümers sei und dies in der Vergangenheit auch so praktiziert worden ist.

Praxishinweis

Sofern die Teilungserklärung (wie so oft) keine klare und eindeutige Vereinbarung darüber enthält, dass



Marcus Greupner,
Fachanwalt für
Wohnungseigentums-
recht in der Kanzlei
Heberling & Kollegen



der einzelne Wohnungseigentümer die Fenster seiner Wohnung auf eigene Kosten instand zu setzen hat, entscheidet ausschließlich die Eigentümerversammlung über die Reparatur oder Erneuerung der Fenster. Ein Verwalter wird einem eigenmächtig handelnden Wohnungseigentümer keinerlei Kosten mehr erstatten. Dies gilt auch dann, wenn der Wohnungseigentümer eine „Notmaßnahme“ behauptet. Auch insoweit ist die Rechtsprechung hart und konsequent. Wegen der Primärzuständigkeit des Verwalters und der Eigentümerversammlung kommt eine Notmaßnahme nur dann in Betracht, wenn selbst unter Verkürzung der Einladungsfrist nicht mehr rechtzeitig eine Eigentümerversammlung durchgeführt werden könnte. Vor diesem Hintergrund ist die Erneuerung eines Fensters als „Notmaßnahme“ praktisch kaum noch denkbar.

Richtig entsorgen

So kommt Ihr Sperrmüll wirklich weg

Die Couch hat ausgedient und kommt zum Entsorgen an die Straße, das kennt wohl jeder. Aber was genau muss man tun, damit die alten Möbel auch wirklich wegkommen?

Sperrmüll anmelden

Das geht telefonisch bei der Stadtreinigung. In der Regel sind pro Jahr zwei Abholungen in den Müllgebühren enthalten.

Alte Gegenstände an die Straße stellen

Wichtig: Sperrmüll wird nur von öffentlichem Grund entsorgt, also am Straßen- oder Gehwegrand. Wer seine Couch dagegen auf privaten Grund stellt, also zum Beispiel auf

die zum Haus gehörende Rasenfläche, wird sie wieder mit nach Hause nehmen müssen.

Nur rausstellen, was erlaubt ist

Dazu gehören Möbel, Elektrogeräte, Kinderwagen, Lampen, Ma-

tratten, Teppiche, Fahrräder, Zelte oder Sportgeräte. Nicht erlaubt sind Steine, Glas, Altmetall, Fenster und Türen, Grünabfälle oder Restmüll.





Mitpacken und Gutes tun

Das Schöne an der Aktion – jeder kann mitmachen! Und auch die Geschenke kann man selbst aussuchen.

Alle Infos gibt es auf der rechten Seite und unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org

Geschenktion

Weihnachten im Schuhkarton

Weihnachten im Schuhkarton ist eine Geschenktion für bedürftige Kinder. Jedes Jahr packen Menschen im deutschsprachigen Raum zu Weihnachten hunderttausende Schuhkartons, um Mädchen und Jungen zwischen zwei und 14 Jahren zu beschenken. Die BREBAU beteiligt sich bereits seit mehreren Jahren an dieser Aktion und steht dieses Jahr erstmals auch als Abgabestelle zur Verfügung.

Über 157 Millionen Kinder in mehr als 160 Ländern haben durch die Aktion ihr oftmals erstes Weihnachtsgeschenk erhalten. So wie Jaroslav. Er wohnt nicht weit entfernt von der Frontlinie, an der es zwischen russischen Separatisten und ukrainischen Kräften immer wieder zu kriegerischen Auseinandersetzungen kommt. Sein Leben ist geprägt von Angst. Als er im Dezember 2016 von Weihnachten im Schuhkarton ein Päckchen bekommt, erfährt er zum ersten Mal den Zauber von Weihnachten. „Das Besondere an die-

ser Aktion ist, dass ein gespendeter Schuhkarton mehr als nur einen Glücksmoment bei Kindern auslöst. Es geht darum, ihnen langfristige Werte wie Glauben, Hoffnung und Liebe spürbar zu vermitteln“, erklärt

Bernd Gülker, geschäftsführender Vorstand von Geschenke der Hoffnung. Oftmals sei es das erste Geschenk ihres Lebens und sie spürten die Zuneigung, die ihnen dadurch entgegengebracht wird.

Bitte kreuzen Sie die Altersgruppe an:

☐	2–4 Jahre
☐	5–9 Jahre
☐	10–14 Jahre

Boy



Bitte kreuzen Sie die Altersgruppe an:

☐	2–4 Jahre
☐	5–9 Jahre
☐	10–14 Jahre

Girl



Etiketten zum Ausschneiden, weitere Etiketten gibt es an der Schlachte 12–14 oder in unseren Hauswartbüros

Sie möchten auch einen Schuhkarton packen?

Toll, dass Sie diese Aktion unterstützen möchten! Um Ihnen den Ablauf leichter zu machen, haben wir uns als Abgabestelle angemeldet. Geben Sie Ihren Schuhkarton einfach bis zum 15. November 2019 in unserem Hauptgebäude an der Schlachte 12–14 oder im Hauswartbüro in Ihrer Nähe ab – wir kümmern uns um den Rest.

Wie packe ich meinen Schuhkarton?

- ✓ Dekorieren Sie Ihren Karton (Unterteil + Deckel) mit Geschenkpapier und beachten Sie die vorgegebenen Maße von ca. 30 x 20 x 10 cm
- ✓ Wählen Sie, wen Sie beschenken möchten (Geschlecht + Altersgruppe). Schneiden Sie das passende Etikett aus unserem Kundenmagazin aus und kleben Sie es auf den Deckel des Schuhkartons
- ✓ Packen Sie den Karton und hinterlassen Sie gerne einen persönlichen Gruß (in Englisch)
- ✓ Verschließen Sie den Karton mit einem Gummiband
- ✓ Bringen Sie Ihre Päckchenspende zu uns an die Schlachte oder in eines unserer Hauswartbüros

QR-Code zum Erklärvideo:



Unbedingt!



Neue Kleidung (bitte nicht waschen): Handschuhe, Hausschuhe, Mützen und Schals, Jacken und Mäntel, Hosen, Pullover, T-Shirts, Schuhe, Unterwäsche, Socken, Sportsachen, ...

Kuscheltiere

Hygieneartikel: Cremes, Duschgel und Shampoo (wenn es auslaufsicher verpackt ist), Haarbürsten und Haarschmuck, Handtücher und Waschlappen, Zahnbürsten und Zahnpasta, ...

Spielzeug: Bälle, Puppen, Bilderbücher ohne Text, Knete, Lego, Murmeln, Puzzle, Springseile, Sticker, Kartenspiele, Würfel, ...

Originalverpackte Süßigkeiten (mind. haltbar bis März 2020):

Bonbons, Kaugummis, Lutscher, Schokolade und Kekse ohne stückige Füllung, Überraschungseier, Gummibärchen, ...

Schulmaterialien: Bunt- und Bleistifte, Anspitzer und Radiergummis, Blöcke, Federtaschen, Füller mit Patronen, Klebestifte, Kreide, Lineale, Pinsel, Schulhefte, Zirkel, ...

Persönliche Grüße auf Englisch und/oder ein Foto von Ihnen



Bitte nicht!



Gebrauchte Gegenstände jeder Art (gilt besonders für Kleidung)

Bargeld

Flüssigkeiten, die leicht auslaufen (Seifenblasen, Getränke, ...)

Angstauslösende Dinge wie Kriegsspielzeug, Zauberartikel, Glücksspielkarten

Lebensmittel und Süßigkeiten mit pflanzlichen Füllungen

(Nusschokolade, Popcorn, Lebkuchen, Müsliriegel, ...), Obst und Gemüse, Medikamente und Vitaminbrausetabletten

Zerbrechliche, scharfe und spitze Gegenstände (Messer, Scheren, ...)

Literatur jeder Art





Folgen Sie uns auf



Was war los in den sozialen Medien?

Gewinnspiel zum Fotomarathon

Jagd nach dem besten Bremen-Foto

Im letzten Heft haben wir es bereits angekündigt: 2019 sind wir stolzer Sponsor des Fotomarathons Bremen. Wie groß das Interesse an dieser Veranstaltung ist, zeigte unser Gewinnspiel auf Facebook und Instagram mit nahezu 500 Interaktionen. Danke für die vielen tollen Kommentare und Fotos!

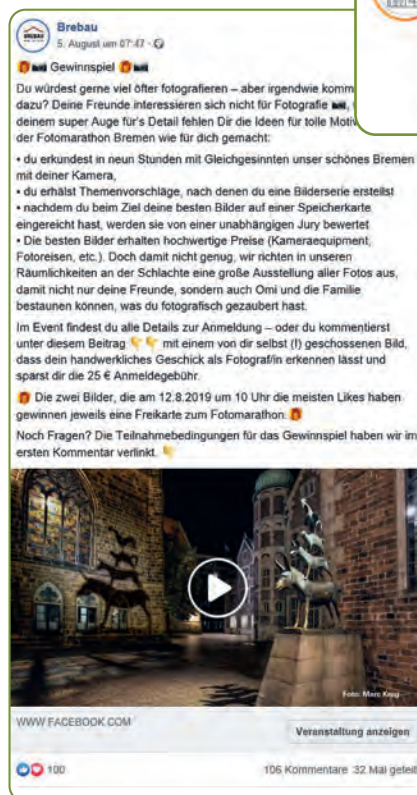
Um an einen der begehrten Startplätze zu kommen, konnte man auf Facebook ein selbst geschossenes Bild hochladen und um die meisten Likes kämpfen – oder man kommentierte auf Instagram, warum man am Fotomarathon teilnehmen möchte. Gewonnen haben Jermaine Rodriguez mit seinem Schnoor-Motiv und Nina Müller mit einem Bild vom Hurricane-Festival. „svettools“ konnten wir mit dem ergatterten Startplatz sogar ein kleines Geburtstagsgeschenk machen. Herzlichen Glückwunsch!

Ausstellung im Oktober

Sie sind interessiert an Fotografie und an schönen Bremen-Motiven? Dann aufgepasst: Am 19. und 20. Oktober stellen wir in unseren Räumlichkeiten an der Schlachte alle Motive aus dem Fotomarathon aus und küren die Gewinner. Die Veranstaltung ist kostenlos und inspiriert bestimmt für die nächste Fototour durch unser schönes Bremen.



Mit ihrem Festival-Motiv hat Nina Müller zu Recht einen Startplatz für den Fotomarathon ergattert
© Nina Müller/Facebook



svettools Ich habe ein mal in Moskau am Fotomarathon teilgenommen. Das war sehr tolle Erfahrung. Seit ich in Bremen lebe, wollte ich immer mitmachen. Am 1. September habe ich Geburtstag und das wäre super Geschenk für mich! 😊

Svettools kam mit diesem Kommentar in den Lostopf – mit Erfolg! © svettools/Instagram



Bekam über 40 Likes: das Schnoor-Foto von Jermaine Rodriguez
© Jermaine Rodriguez/Facebook

ArtNights in Bremen

Malen für Erwachsene

Ein Kunstwerk selber malen – ganz ohne Vorkenntnisse? Jawohl! Dank der ArtNight, einem Kunstworkshop voller Kreativität, Kunst und Austausch, können geübte Maler und blutige Anfänger gleichermaßen ein wahres Meisterstück auf die Leinwand zaubern.

Ihre Pinsel schwingen die Gäste unter Anleitung eines lokalen Künstlers. Und auch wenn sich das Motiv an einer Vorlage künstlerischer Meister orientiert – am Ende hat jedes Bild doch einen individuellen Stil. „Bei ArtNight dreht sich alles um Kreativität in guter Gesellschaft. Es geht darum, Spaß zu haben, vielleicht längst vergessenes oder eingeschlafenes Talent zu entdecken und zu entfalten“, erklären die



Interessiert? Dann ist unser Gewinnspiel auf der Rückseite genau das Richtige!

Gründer Aimie-Sarah Carstensen und David Neisinger das Konzept. Gleichzeitig können die Gäste neue Kontakte knüpfen und sich austauschen.

Die Workshops finden ganzjährig in unterschiedlichen Bremer Bars und Restaurants statt und haben immer ein bestimmtes Motiv zum Thema. Termine und weitere Infos unter www.artnight.de



„Bei ArtNight dreht sich alles um Kreativität in guter Gesellschaft. Es geht darum, Spaß zu haben, vielleicht längst vergessenes oder eingeschlafenes Talent zu entdecken und zu entfalten“



Coole Bremerinnen und Bremer – wir stellen sie vor!

mooi & fien

„Das Zeichnen ist mehr als ein Job für mich und aus dieser Leidenschaft entsprang im April 2018 mein eigener, kleiner Conceptstore „mooi & fien“. Dort biete ich feine Papeterie, Illustrationen für die Wand, bemaltes Geschirr und bedruckte Textilien an. Viele Stücke stammen aus eigener Feder. Ergänzt wird das Sortiment mit Produkten kleiner, grafischer Labels, die mir persönlich sehr gefallen. Auch individuelle Auftragsarbeiten setze ich um.



Bremen für die Liebe

Mit Anfang 20 verschlug es mich fürs Studium erstmal nach Köln. Ich wollte raus aus Ostfriesland, möglichst weit raus. Andere Leute kennenlernen, neue Luft schnuppern. Irgendwann zog es mich dann doch wieder in den Norden. Der Liebe wegen landete ich in Bremen und blieb.

Mittlerweile ist Bremen zu meinem Zuhause geworden. Ich mag die Leute hier, die norddeutsche Art, dass Bremen nicht zu klein, aber auch nicht zu groß ist, dass es bunt und authentisch ist, mit Ecken und Kanten. Und ich mag die Nähe zum Wasser (wenn auch das Meer mir manchmal fehlt).“

“

Hallo, mein Name ist Helke. Ich bin freiberufliche Illustratorin, außerdem kreativer Kopf und zeichnende Hand des Labels helicopter Illustration.

”



Schon entdeckt?

Seit kurzem illustriert Helke auch unsere Infografiken für Facebook und Instagram.



Hier findet ihr mich:

mooi & fien
Lahnstraße 67
Di, Mi, Fr 12–18 Uhr
Do 12–19 Uhr
Sa 10–15 Uhr



[mooi.fien.bremen](https://www.instagram.com/mooi.fien.bremen)

Mitmachen und Gewinnen

Wir verlosen tolle Artikel aus Helkes Produktpalette auf unserem Facebook- und Instagram-Kanal. Vorbeischauen lohnt sich!

Bewusster leben

Tipps für weniger Müll im Alltag

Zugegeben, auch wir können noch mehr für den Umweltschutz tun. Aber: Wir wissen um unsere Verantwortung und versuchen in immer mehr Bereichen, auf unsere Natur zu achten – zum Beispiel mit unseren E-Smarts (Seite 3) oder indem wir an modernisierte Gebäude Nistkästen anbringen (wie in Gröpelingen). Auch dieses Magazin wird erstmals auf recyceltem Papier gedruckt.

Mit diesen Tipps können wir alle unseren Alltag noch umweltfreundlicher gestalten:

Einkaufen im Unverpacktladen

Müsli, Reis und Mehl einfach ins Glas oder in die Vorratsbox von zuhause füllen – so bekommt man nur die Menge, die man auch wirklich braucht und spart nebenbei enorm Verpackungsmaterial. In Bremen gibt es vier Unverpacktläden:

- Selfair, Vor dem Steintor 189
- Füllkorn, Kornstraße 12
- L'Epicerie-Bio, Rückertstraße 1
- Ihr Bioladen, Ernst-Buchholz-Straße 3–7



Kosmetik ohne Zusatzstoffe

Seifen, Deos und Peelings gibt es in unverpackter Form zum Beispiel in der Seifenmanufaktur Martha's Corner in der Münchener Straße 51. Weiterer Vorteil: Die Kosmetikartikel sind frei von Zusatzstoffen und kommen ganz ohne Tierversuche aus.



Nachhaltigkeit im Badezimmer

Anstelle von Abschminktüchern oder Wattepad kann man sein Gesicht auch mit waschbaren Pads aus Stoff reinigen, die es in jedem Drogeriemarkt zu kaufen gibt. Zahnbürsten aus Holz und Wattestäbchen aus Bambus bekommt man zum Beispiel bei Manufactum am Domshof 8–12.

Eigene Beutel mitnehmen

Wer braucht noch Plastiktüten, wenn man sich seinen Stoffbeutel von zuhause mitnehmen kann? Auch an der Obst- und Gemüseheke kann man so auf Plastiktüten verzichten. Und Ihr Lieblingsbäcker hat bestimmt nichts dagegen, wenn Sie Ihre Brötchen zukünftig in einem schicken Brotbeutel transportieren. Tipp: Gratis-Stoffbeutel gibt es in unseren Hauswartbüros.



Instagram-Accounts, die zu mehr Nachhaltigkeit inspirieren

-  Naturlandkind
-  My sustainable me
-  Nice to have mag
-  Oh wie cool

Wochenmärkte besuchen

Frische und vor allem lose Ware gibt es in Bremen auf insgesamt 33 Wochenmärkten, aufgelistet unter www.grossmarkt-bremen.de.

Einrichten leicht gemacht

Tipps für ein schönes Kinderzimmer

Hier wird gespielt, getobt, gelernt – das Kinderzimmer ist ein wichtiger Rückzugsort und wertvoll für die Entwicklung unserer Knirpse. Wir zeigen Ihnen, mit welchen Tricks Sie mehr Platz und Ordnung schaffen und inspirieren Sie mit günstigen Dekoideen zum Nachmachen.



1. Auf Vorlieben achten

Bunte Farben und Spielmöglichkeiten fördern die Kreativität der Kleinen. Aber Vorsicht: Überfrachtet man den Raum mit Spielzeug, wird er ungemütlich!

Unser Tipp: Schauen Sie auf die Vorlieben Ihres Kindes – bastelt es gerne? Dann ist ein Schreibtisch vielleicht genau das Richtige. Oder spielt es lieber am Kaufmannsladen? Eine Anleitung zum Nachmachen finden Sie im Infokasten.

2. Unkompliziert einrichten

Sie werden so schnell groß! Und kein Jugendlicher möchte noch ein Zimmer mit Bärchentapete. Alle paar Jahre das Kinderzimmer umzugestalten kann auch ganz schön teuer werden.

Unser Tipp: Suchen Sie nach Deko, die sich unkompliziert verändern lässt – zum Beispiel Wandsticker (wie in unserem DIY-Tipp) oder Bilder im Rahmen. Auch mit zeitlosen und zurückhaltenden Möbeln tut man sich einen Gefallen. Und wie wäre es bei der Wandfarbe statt dem üblichen Rosa oder Babyblau mit einem freundlichen Grün? Übrigens:

Schnell und günstig selbst gemacht

Kaufmannsladen

Sie brauchen:

Zwei Obstkisten aus dem Baumarkt, Stoffreste, selbstklebende Tafelfolie und Bilderrahmen, alte Schachteln, Gläser und Körbe zum Befüllen

Die Obstkisten aufeinander stellen. Für die Wimpelkette eine Schablone aus Pappe zuschneiden und die Umrisse auf Stoffreste übertragen. Die Dreiecke mit einer Zickzackschere ausschneiden, an die kurze Seite zwei Löcher mit dem Locher stanzen und eine Kordel durchziehen.

Tafelfolie auf die Bilderrahmenpappe aufziehen und zum Beispiel mit Preisen beschriften. Als Ware dienen kleine beklebte Schachteln, Marmeladengläser, beschriftete Dosen oder Kugeln in kleinen Körbchen.



Wenn man die Wandfarbe auch in der Deko wiederfindet, wirkt der Raum ruhiger.

3. Stauraum schaffen

Im Kinderzimmer sammelt sich jede Menge an – Spielzeug, Bücher, Schulsachen, Kleidung und vieles mehr müssen verstaut werden, sonst droht Chaos.

Wandtattoo

Sie brauchen:

Schere, Tapetenreste, Powerstrips

Die gewünschten Motive (hier Wolken und Regentropfen) werden auf der Rückseite der Tapete mit Bleistift vorgezeichnet und anschließend ausgeschnitten. Powerstrips eignen sich gut zum Befestigen, da sie beim Ablösen keine Rückstände hinterlassen.



Unser Tipp: Hübsche Kisten, Körbe und Schachteln sind perfekte Helfer für mehr Ordnung im Kinderzimmer. Auch Betten mit integrierten Schubladen oder Sitzmöbel mit Stauraum eignen sich hervorragend als „Ordnungshüter“.

Kennst du die Kinderzeitung?



Der ökologische Fußabdruck
Wie viele Ressourcen verbrauchst du im Alltag? Das kannst du im Internet ausrechnen und in Form des ökologischen Fußabdrucks verdeutlichen. Darunter wird die Fläche der Erde verstanden, die es ermöglicht, deinen Lebensstil zu halten. Darunter fallen die Flächen, die für die Produktion von Kleidung, Nahrung und Energie benötigt werden. Dieser Verbrauch wird auf alle Menschen hochgerechnet und mit den auf der Welt real verfügbaren Flächen verglichen. Für Deutschland wurde vom WWF eine Fläche von 5,09 Hektar pro Person berechnet. Umweltgerecht wären allerdings nur 1,9 Hektar. Den Fußabdrucktest findest du auf www.fussabdruck.de.

Bitte trennen
Damit Abfall weiterverarbeitet werden kann, müssen die verschiedenen Müllarten voneinander getrennt werden. Darum wird Müll in den meisten Haushalten sowie in Betrieben sortiert. Man unterscheidet dabei fünf Kategorien:

- > Leichtverpackungen aus Kunststoff wie Joghurtbecher, Shampoo-
flaschen, Dosen
- > Glas in Form von Flaschen und Konservengläser
- > Papier/Pappe/Karton wie Zeitungen und Zeitschriften, Bücher und
Verpackungen aus Papier
- > Restmüll wie Tierstreu, verschmutztes Papier, Asche
- > Bioabfall wie Küchenabfälle sowie Pflanzen

Dann gibt es noch Gegenstände aus Metall oder kaputte elektronische Geräte und Schadstoffe. Diese können an den Recyclingstationen der Bremer Stadtreinigung abgegeben werden. Sperrmüll wie ausgediente Möbel, Fahrräder und alte Sandkästen holt die Bremer Stadtreinigung einmal im Jahr kostenlos ab.

So kannst du Müll vermeiden

- > Nimm dein Pausenbrot in einer schicken Dose, anstatt in Alufolie mit zur Schule und nutze eine wiederverwendbare Trinkflasche.
- > Versuche beim Kauf von Unterrichtsmaterial auf langlebige Produkte zu achten. Beispielsweise hält ein Lineal aus Holz vermutlich deutlich länger als die Plastikvariante.
- > Beim Essen kannst du schon im Supermarkt Müll sparen, wenn du Obst und Gemüse ohne Plastikverpackung kaufst. Verwende außerdem besser Stoffbeutel oder deinen Rucksack statt Plastiktüten zum Transportieren.

BREMEN

WESER KURIER Kinderzeitung
Magisch!

Verlosung: Gewinne ein Kinderzeitung-Probeabo!

Schreibe einfach eine E-Mail mit deinem Namen und deiner Adresse (inkl. Telefonnummer) an machmit@brebau.de und gewinne mit etwas Glück eines von acht Probeabos (6 Monate gratis Kinderzeitung lesen). Einsendeschluss ist der 1. November. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.

WESER KURIER

Auszug aus der Kinderzeitung vom 9. November 2018

Du möchtest mehr interessante Geschichten lesen? Deine Eltern oder Großeltern können die Kinderzeitung ganz einfach per E-Mail oder telefonisch bestellen:

 kinderzeitung@weser-kurier.de  0421 36 71 10 50



Rezepttipp von Bastian Ziegler

Gefüllte Buchteln

Buchteln sind ein typisches Gericht aus der böhmischen Küche. Die süßen Hefebrötchen schmecken besonders gut mit warmer Vanillesoße oder pur als leichte Mittagsmahlzeit.

Milch und Butter auf dem Herd langsam erwärmen, bis die Butter geschmolzen ist. Mehl, Salz, Hefe, Zu-

cker und Vanillezucker miteinander vermischen. Anschließend die Butter-Milch sowie ein Ei hinzugeben und alles mit den Knethaken eines Handrührgeräts gut verkneten, bis sich der Teig vom Schüsselrand löst. Zugedeckt etwa eine Stunde gehen lassen.

Den Teig auf einer bemehlten Arbeitsplatte kurz durchkneten, zu einer Rolle formen und in ca. 15 Scheiben schneiden. Je 1 TL Konfitüre in der Mitte platzieren und zu einer Kugel rollen.

Eine Springform einfetten und die Teigkugeln nebeneinander hineinsetzen. Weitere 20 Minuten gehen lassen.

Bevor die Buchteln in den Ofen gehen, mit geschmolzener Butter übergießen. Bei 180 Grad Ober- und Unterhitze ca. 25 Minuten backen.

Zuletzt die noch warmen Buchteln mit etwas Puderzucker überziehen. Fertig!



Guten Appetit
wünscht Bastian Ziegler
aus Horn-Lehe

Mitmachen und Prämie sichern!

Senden Sie Ihr Rezept an
machmit@brebau.de.

Bei Veröffentlichung gibt es
25 Euro als Dankeschön!

Wir brauchen

- Eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie man das Gericht einfach nachkochen kann
- Ein ansprechendes Foto von dem Gericht in hoher Auflösung
- Ihren Namen und den Stadtteil, in dem Sie wohnen
- Wenn Sie möchten, ein Foto von Ihnen
- Ihre E-Mail-Adresse, damit wir uns im Falle einer Veröffentlichung mit Ihnen in Verbindung setzen können

Bitte beachten

Im Falle einer Veröffentlichung wird Ihr Rezept zusammen mit Ihrem Namen und dem Stadtteil, in dem Sie wohnhaft sind sowie ggf. mit dem Foto von Ihrer Person, das Sie mitgeschickt haben, abgedruckt. Eine Veröffentlichung außerhalb des Kundenmagazins findet nicht statt.

Zutaten

Für den Teig:

- 200 ml Milch
- 75 g Butter
- 500 g Mehl
- 1 Pck. Trockenhefe
- 75 g Zucker
- 1 Pck. Vanillezucker
- 1 Ei
- 1 Prise Salz
- 50 g Butter, geschmolzen, zum Begießen

Für die Füllung:

- n. B. Aprikosenkonfitüre oder Pflaumenmus



Tel. 0421 34 96 20
info@brebau.de



Alle Kontakte unter
www.brebau.de
www.orion-hausverwaltung.de

SOS

Zentrale Notdienstnummer
Tel. 0421 3 49 62 72
Nur außerhalb unserer Öffnungszeiten

BREBAU GmbH
Schlachte 12–14
28195 Bremen
Mo bis Do: 9.00–17.00 Uhr

BREBAU Service-Center
Hammersbecker Straße 61
28755 Bremen
Di: 9.00–12.30 Uhr,
13.30–17.00 Uhr

BREBAU Service-Center
Helsingborger Straße 2a
28719 Bremen
Do: 9.00–12.30 Uhr,
13.30–17.00 Uhr

Büro am Sonnenplatz
Theodor-Billroth-Straße 38
28277 Bremen
Di: 9.00–12.00 Uhr,
14.00–16.00 Uhr



Absender:

.....
Vor- und Nachname

.....
Straße und Hausnummer

.....
Postleitzahl und Ort

.....
E-Mail

Bitte
freimachen!

BREBAU
„Gewinnspiel“
Schlachte 12–14
28195 Bremen

Gewinnspiel

Das Bremen-Fotorätsel



A

In Restaurants & Bars

B

In Museen

C

In Kirchen

Wo finden die ArtNights in Bremen statt?

3 x 2
Gutscheine für
eine ArtNight
in Bremen

Viel Glück beim Mitmachen!

Auch in dieser Ausgabe haben wir ein Gewinnspiel für Sie vorbereitet. Mit etwas Glück gewinnen Sie einen von drei Gutscheinen für eine ArtNight in Bremen, in der Sie zusammen mit einer Person Ihrer Wahl kreativ werden können. Die Lösung und Ihre Kontaktdaten senden Sie bitte per Post an die BREBAU.

Bitte hier Ihre Lösung aus dem obigen Rätsel eintragen.

Meine Antwort lautet:

☐

A

In Restaurants & Bars

☐

B

In Museen

☐

C

In Kirchen

Einsendeschluss ist der 1. November 2019

Die Gewinner werden unter allen richtigen Antworten ausgelost und schriftlich benachrichtigt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BREBAU sowie deren Angehörige dürfen am Gewinnspiel nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Herausgeber, Redaktion:

BREBAU GmbH
Schlachte 12–14
28195 Bremen

Gestaltung und Verlag:

Carl Ed. Schünemann KG

Konzeption:

Büro 7 visuelle Kommunikation

Fotos: Adobe Stock (S. 5), ArtNight GmbH (S. 9, 16), attentus (S. 3), Bildplantage 13 (S. 3, 15), Donauer (S. 7), Marcus Greupner (S. 5), hinrichs:grafikdesign (S. 2), Kinderzeitung (S. 13), Bernd Kramer (S. 12), Irina Neumann (S. 2), Nostra Foto (S. 4), Helke Rah (S. 10), Shutterstock (S. 1, 11), David Vogt (S. 6), Bastian Ziegler (S. 14), brgfx/FreePik (S. 12), Dennis Samiec/ARA Gerüstbau (S. 4)

Anregungen bitte an:

m.umlandt@brebau.de

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion. Irrtümer vorbehalten.

